

# Protokoll der Generalversammlung

## des TC Lahr im Gastraum der Tennishalle am Donnerstag, den 22. März 2012 (Beginn 19.30 Uhr – Ende 21.15 Uhr)

**Anwesend:** Dr. Thomas Baitsch, Dr. Wilfried Olbrich, Ulrich Högel, Edith Teufel, Sonia Beck, Helga Sauer, Martin Müllerleile, Meiko Beck und weitere 23 Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste)

**Entschuldigt:** Felix Ritter, Jürgen Müller, Bärbel Erlewein, Gudrun Tauchert-Blacher

Begrüßung durch Dr. Thomas Baitsch, dem 1. Vorsitzenden, im 112. Jahr des Bestehens des TC Lahr.

### Top 1: Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder

- a) Dr. Thomas Baitsch dankte zunächst dem Gesamtvorstand für die jährliche gute Zusammenarbeit. Auch einen Dank an das neue Wirtsleute-Ehepaar, das sich seit Anfang der Wintersaison gut eingebracht hat und auch in der kommenden Saison auf der Sommeranlage bewirten wird. Der 1. Vorsitzende sprach auch ein großes Lob der Firma Noeh aus, die innerhalb von anderthalb Tagen die Plätze neu hergerichtet, auch die neuen Linien eingezogen hat. Er erwähnte dabei, dass für die nächste Sommersaison eine neue Bewässerungsanlage in Planung ist.
- b) Der Bericht des Sportwarts Felix Teufel wurde von Sonia Beck vorgelesen. (siehe Anhang)
- c) Bericht der Jugendwartin Edith Teufel (siehe Anhang)

**Top 2: Zu dem Bericht des Kassenwarts Ulrich Högel** gab es keine Wortmeldungen, Inhalt in verkürzter Form siehe Anhang.

### Top 3: Entlastung des Vorstandes

Nachdem Ulrich Högel den Bericht der Kassenprüfer, Bärbel Erlewein und Gudrun Blacher, vorgelesen hatte, in dem keine Beanstandungen über die Kassenführung vermerkt wurden, übernahm Ursula Högel die Abstimmung, stellte den Antrag, en bloc den Vorstand zu entlasten.

**Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.**

### Top 4: Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr

Ulrich Högel gab den Anwesenden zu der Anlage „Haushaltsvoranschlag“ einige Erklärungen, u.a. dass von den 281 Mitgliedern 99 Jugendliche/Studenten/Azubis 35% der Mitgliederzahl ausmachen, die Erwachsenen 75% des Beitragsvolumens.

Zu den Erläuterungen gab es keine Wortmeldungen. **Der Wirtschaftsplan 2012 wird genehmigt und einstimmig (en bloc) angenommen.**

### Top 5: Neuwahlen

Ursula Högel übernahm die Funktion des Wahlhelfers, alle Wahlen erfolgten offen mit Handzeichen.

Gewählt wurden:

1. Vorsitzender Dr. Thomas Baitsch  
2. Vorsitzender Dr. Wilfried Olbrich

einstimmig  
einstimmig

Kassenwart	Ulrich Högel	einstimmig
Schriftführerin	Sonia Beck	einstimmig
Sportwart	Horst Munz	einstimmig
Jugendwartin	Birgit Möller	einstimmig
Platz-u.Betriebswart	Jürgen Müller	einstimmig (2 Enth.)
<b>Kontrolle übernimmt der 1.Vorsitzende, da J. Müller angestellt ist</b>		
<b>Beisitzer:</b>		
Vergnügungswart	Helga Sauer	einstimmig (1Enthaltung)
EDV u. Öffentlichkeitsarbeit	Meiko Beck	einstimmig
Werbung Neumitglieder	Martin Müllerleile	einstimmig
Rechnungsprüfer (B.Erlewein, G.Blacher)		einstimmig

Dr. Thomas Baitsch dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, Edith Teufel als Jugendwartin und Adi Wulf als Platz - u. Betriebswart für ihre engagierte Arbeit. Auf die engagierte Trainingsarbeit von Hernan Valenzuela und seinem Team wurde noch einmal dankend hingewiesen. Missverständnisse und unnötige Gerüchteküche haben leider die Zusammenarbeit in letzter Zeit etwas getrübt!

## Top 6: Anträge

Anträge lagen keine vor.

## Top 7: Verschiedenes

Nach dem Vorschlag von Dr. Thomas Baitsch, eine neue Heizung in der Tennishalle zu installieren, gab Wolfgang Weis einen kurzen Bericht über die Überprüfung der alten Anlage und die Vorteile einer Gasstrahlheizung und Gastherme.

Fazit: Es besteht Handlungsbedarf, denn Wirtschaftlichkeit soll im Vordergrund stehen.

Die neue Heizungsanlage würde 30- 40% der Kosten einsparen, die 12 Gasstrahler würden die Wärme gezielt auf den Platz verteilen. Eine neue Gastherme für die Bodenheizung im Gastraum wäre von der Strahlerheizung getrennt in Betrieb, und im Damenumkleideraum und der Küche würde ein Warmwasserboiler installiert werden, so dass die Energiezufuhr nur kurze Wege zurücklegen müsste.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 45000 € incl. MwSt. Durch deren Rückzahlung und der gebilligten Zuschüsse der Stadt Lahr und der Lahrer Banken würden sich die Kosten für den TC Lahr erheblich reduzieren.

**Der Installation der neuen Heizungsanlage wurde mit 2 Enthaltungen einstimmig zugestimmt.**

Bis zur Platzzeröffnung am 15. April 2012 werden noch einige Arbeitseinsätze vonnöten sein. Hier die Bitte an alle Mitglieder tatkräftig mitzuhelfen.

Lahr, den 23. März 2012

---

Dr. Thomas Baitsch  
1. Vorsitzender

---

Dr. Wilfried Olbrich  
2. Vorsitzender

---

Sonia Beck  
Schriftführerin

Teilnehmerliste des TC			Generalversammlung	22.03.12
Lahr				
	Name	Vorname	Unterschrift	
✓ 1	Baiker	Iko	Iko	
✓ 2	Hoyer	Ursula	Ursula	
✓ 3	Oldrich	Witfried	Oldrich	
✓ 4	Hoyer	Ursula	Ursula	
✓ 5	Müllerle	Marion	Müllerle	
✓ 6	Sauer	Helga	Sauer	
✓ 7	Heidinger	Manne	Heidinger	
✓ 8	Beck	Meiko	Beck	
✓ 9	Anders	Günter	G. Anders	
✓ 10	Anders	Amerose	A. Anders	
✓ 11	Schöchlin	Wilfried	Schöchlin	
✓ 12	Britzer	Klaus	K. Britzer	
✓ 13	Blaker	Henrich	Blaker	
✓ 14	Bein	Wolfgang	Bein	
✓ 15	Marnsöld	Klaus	Marnsöld	

✓	✓	Kreuzwieses	Herbert	H. Kreuzwieses
✓		Mub-Zelber	Vereon	Vereon
✓		Gassmann	Sabine	Sabine Gassmann
✓		Gassmann	Elbe	Elbe Gassmann
✓		Teufel	Edith	Edith Teufel
✓		Nöhrs	Birgit	B. Nöhrs
✓		Hunt	Horst	H. Hunt
✓		Müllerleile	Martin	M. Müllerleile
✓		Bastien	Bernard	B. Bastien
✓		Schöchlin	Helga	H. Schöchlin
✓		Wolf	Adolf	A. Wolf
✓		Beck	Sonja	S. Beck
		Schüssele	Christa	Christa Schüssele
		Villingen	Birgit	B. Villingen
		Valenzuela	Hernan	H. Valenzuela
		Zelber	Jüntler	J. Zelber

<b>Tennis-Club Lahr e.V. - Haushaltsvoranschlag 2012 (1.1.-31.12.2012)</b>			
	<b>Soll 2012</b>	<b>Soll 2011</b>	<b>Ist 2011</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>"Sommerhaushalt"</b>			
<b>Einnahmen</b>			
Beiträge	37.800,00	38.400,00	39.194,50
Sonstige Einnahmen	4.085,00	4.300,00	6.918,77
<b>Summe Einnahmen "Sommerhaushalt"</b>	<b>41.885,00</b>	<b>42.700,00</b>	<b>46.113,27</b>
<b>Ausgaben</b>			
Kosten 1. Vorsitzender	-200,00	-200,00	0,00
Kosten Vergnügungswart	-800,00	-500,00	-630,06
Kosten der Platzanlage	-22.880,00	-20.760,00	-21.942,57
Kosten des Gaststättenbetriebs "Sommer"	-870,00	-670,00	-748,38
Kosten des Spielbetriebs	-7.630,00	-8.050,00	-8.194,00
Kosten der Jugendarbeit	-1.990,00	-4.140,00	-216,36
Kosten der Verwaltung	-5.240,00	-5.090,00	-4.696,33
<b>Summe Ausgaben "Sommerhaushalt"</b>	<b>-39.610,00</b>	<b>-39.410,00</b>	<b>-36.427,70</b>
Abschreibungen u. Wertminderung	-7.560,00	-7.430,00	-7.558,20
<b>Summe Aufwand "Sommerhaushalt"</b>	<b>-47.170,00</b>	<b>-46.840,00</b>	<b>-43.985,90</b>
<b>Summe "Sommerhaushalt"</b>	<b>-5.285,00</b>	<b>-4.140,00</b>	<b>2.127,37</b>
<b>"Tennishalle"</b>			
<b>Einnahmen</b>			
Hallenstunden	35.150,00	36.100,00	34.981,36
Sonstige Einnahmen	1.200,00	1.200,00	600,00
<b>Summe Einnahmen "Tennishalle"</b>	<b>36.350,00</b>	<b>37.300,00</b>	<b>35.581,36</b>
<b>Ausgaben</b>			
Kosten der Tennishalle	-30.280,00	-36.650,00	-34.602,47
Abschreibungen u. Wertminderung	-4.000,00	-2.140,00	-2.139,00
<b>Summe Aufwand "Tennishalle"</b>	<b>-34.280,00</b>	<b>-38.790,00</b>	<b>-36.741,47</b>
<b>Summe "Tennishalle"</b>	<b>2.070,00</b>	<b>-1.490,00</b>	<b>-1.160,11</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-3.215,00</b>	<b>-5.630,00</b>	<b>967,26</b>

## Beschluß der Mitgliederversammlung vom 22.03.2012 – TOP 4:

### Voranschlag Wirtschaftsplan für das laufende Geschäftsjahr 2012 und Festsetzung der Beiträge

„Die Mitgliederversammlung beschließt:

1. Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2012 wird genehmigt mit:
  - Einnahmen in Höhe von zusammen 78.235,00 €, die sich zusammensetzen aus „Sommerhaushalt“ mit 41.885,00 € und „Tennishalle“ mit 36.350,00 €, und
  - Ausgaben in Höhe von zusammen 81.450,00 €, die sich zusammensetzen aus „Sommerhaushalt“ mit 47.170,00 € und „Tennishalle“ mit 34.280,00 €.
2. Die Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert wie im Jahr 2011 festgesetzt.
3. Die Mitgliedsbeiträge werden im April 2012 in einem Jahresbetrag erhoben.
4. Der Vorstand kann zur Anwerbung neuer Mitglieder (z.B. „Tag der offenen Tür“ - „Schnuppern“) zeitlich befristete Vergünstigungen einräumen, sofern diese Personen vor Beginn des Vergünstigungszeitraums dem Verein unbefristet beitreten.
5. Eine Einzelförderung von jugendlichen Spielern beschränkt sich auf diejenigen Mittel, die durch hierfür zweckgebundene Spenden eingeworben werden können.“

77933 Lahr, den 22.03.2012

## **TENNISCLUB LAHR E.V.**

### **Kurzfassung der Erläuterungen zum Jahresabschluß 2011 und zum Wirtschaftsplan 2012**

In seinem Bericht zum Jahresabschluß 2011 verweist der Kassenwart darauf, daß aus dem planmäßigen Verlust ein leichter Überschuß von ca. 1.000 € wurde. Dazu trugen die unvermeidliche Anhebung der Beiträge und der Hallengebühren ebenso bei wie verschiedene Zuschüsse, eine konsequente Rechnungsstellung für besondere Leistungen und eine strikte Ausgabendisziplin in allen Bereichen. Er bedankt sich dafür bei den anderen Vorstandsmitgliedern für ihre Verantwortungsbereiche, aber auch bei den Mitgliedern, die diese Linie mittrugen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses durch die beiden Kassenprüferinnen ergab keine Beanstandungen. Sie empfahlen daher seine Annahme und die Entlastung durch die Mitgliederversammlung. Dies erfolgt sodann einstimmig.

Bei seinen Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2012 geht der Kassenwart auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein, aus der stagnierende Beitragseinnahmen folgen. Sodann stellt er die Einzelheiten der verschiedenen Ausgabenbereiche dar. Insbesondere verweist er auf die nunmehr professionelle Platzbestellung, die Fortführung des erfolgreichen Mannschaftsprogramms der Herren- und Damen-Mannschaften, die vermehrten Anstrengungen im Jugendbereich, sowie die ausgeglichene Ergebnissituation im Bereich der Tennishalle mit ihren 3 Plätzen. Man dürfe nicht nachlassen, durch technische Verbesserungen, durch Investitionen zu rationalisieren, sofern sie sich rechnen. Dann habe man auch die Chance zu einem ausgeglichenen Ergebnis.

Die Mitgliederversammlung genehmigt den Wirtschaftsplan 2012 bei unveränderten Mitgliedsbeiträgen. Sie ermöglicht dem Vorstand, durch gezielte Maßnahmen neue Mitglieder zu werben.

Lahr, den 22.03.2012

gez. Högel

## Bericht von Felix Ritter, Sportwart

Ich wünsche allen zusammen einen schönen guten Abend. Auf Grund dessen, dass ich in dieser Woche meine Abitursprüfung ablege, kann ich heute Abend leider nicht selbst anwesend sein.

Trotzdem habe ich diesen kleinen Artikel über das letzte Jahr geschrieben.

Endlich ist es wieder soweit!

Die neue Sandplatz/ Sommersaison steht vor der Türe. Doch bevor wir diese einleiten, möchte ich mit einem kleinen Bericht nochmals einen Blick auf das letzte Jahr werfen und dieses Revue passieren lassen.

Beginnen möchte ich mit den Damen 50, die in der 1. Bezirksliga einen beachtlichen zweiten Platz belegt haben und bewiesen haben, dass sie den Abstieg aus der Oberliga im vorigen Jahr gut verkraftet haben und wieder mit sportlichen Höchstleistungen glänzen konnten.

Die Saison der Damen 40 im Jahre 2011 stand, wie schon im Vorjahr, im Zeichen des Abstiegskampfes, der erneut erfolgreich mit einem mit einem 5. Platz in der ersten Bezirksliga abgeschlossen wurde.

In der zweiten Bezirksliga der Damen kämpfte unsere 1. Damenmannschaft bis zum Ende um den Aufstieg mit, auf Grund von personellen Schwierigkeiten und ein bisschen Pech landeten sie jedoch am Ende auf einem immer noch sehr guten 4. Platz und verbesserten sich im Vergleich zum Vorjahr um zwei Plätze.

Hierbei lassen sich also auch die ersten Früchte unseres Trainingsprojektes erkennen, welches letztes Jahr gestartet wurde. In der uns bevorstehenden Saison haben wir außerdem noch eine zweite Damenmannschaft gemeldet, durch die unsere talentierten Jugendspielerinnen auch schon mal bei den Erwachsenen schnuppern können und sicher auch für das ein oder andere sportliche Highlight sorgen werden.

In der ersten Bezirksliga kämpften unsere Herren 50 im letzten Jahr erfolgreich gegen den Abstieg und belegten einen 6. Platz, durch den sie die Klasse knapp halten konnten.

Im Gegensatz dazu werden wir in diesem Sommer die Herren 60 eine Klasse höher vorfinden als noch im letzten Jahr, da sie in der zweiten Bezirksliga den ersten Platz belegten und damit souverän den Meistertitel in dieser Spielklasse für sich beanspruchte.

In der ersten Bezirksliga der Herren 65 hielten sich unsere Lahrer im gesicherten Mittelfeld auf und belegten den 4. Platz und zeigten sich wie auch schon die Damen 50 im Vorjahr gut erholt vom Abstieg im Vorjahr.

Die Klasse halten konnten unsere Herren 70 im vergangenen Jahr leider nicht, dennoch muss man ihnen zu ihrer Zeit in der Südwestliga gratulieren, in der sie auf höchstem Niveau gespielt haben und unseren Verein mit guten Leistungen vertraten.

Doch zweifelsfrei setzten unsere Herren 1 und Herren 2 im letzten Jahr die sportlichen Highlights durch ihren „Doppelaufstieg“. Die Herren 2 setzten sich als Gruppensieger in der 1. Kreisliga durch, die Herren 1 wurden Meister in der 1. Bezirksklasse.

Diese beiden Meistertitel zeigen erneut die gute Arbeit in unserem Trainingskonzept, welches von unseren Trainern Hernan Valenzuela und Dr. Claus Morrisch begleitet wird.

Unsere Mannschaften zeichneten sich nicht nur durch sportliche Leistungen aus sondern auch durch ein gewisses Mannschaftsgefühl, welches in den Jahren zuvor so oft vermisst wurde.

Auch in der kommenden Saison stehen uns wieder sportliche Höhe- und Tiefpunkte bevor die wir gemeinsam meistern werden. Ich wünsche somit allen schon mal eine gute, sportlich erfolgreiche aber auch spaßvolle Saison 2012.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch für die Unterstützung und Mitarbeit die ich in den letzten zwei Jahren im Verein bekommen habe bedanken, da ich nach dieser Amtsperiode nicht mehr als Sportwart tätig sein werde. Die Arbeit bereitete mir, auch wenn es nicht immer reibungslos ablief viel Freude und Erfahrung ein. Viele Prozesse müssen noch optimiert werden und verbessert, jedoch ist für meinen Nachfolger oder meine Nachfolgerin der Weg geebnet diese Aufgaben erfolgreich zu bewältigen.





**Edith Teufel**  
Jugendwartin  
Obergasse 15  
77933 Lahr  
Fon : 07821/271699  
Mail: cteufel-lahr@web.de

## **Bericht Jugend 2012**

### **Mitglieder**

Der Verein zählt 80 Kinder und jugendliche Mitglieder.

### **Training und Mannschaften**

Im Vereinstraining befinden sich 65 Kinder und Jugendliche unter der Leitung von Hernan Valenzuela.

In der Sommersaison 2011 waren 5 Jugendmannschaften gemeldet, die sehr gute Ergebnisse vorweisen konnten. Die folgenden Platzierungen zeigen, dass in unserem Verein eine hervorragende Jugendarbeit geleistet wird. Ein großes Lob geht an Hernan Valenzuela und sein Team, die ein ausgezeichnetes Training anbieten und es immer wieder schaffen, die Kinder und Jugendlichen zu motivieren.

Die Midis U10 und die Juniorinnen U18 erreichten jeweils einen hervorragenden 2. Platz. Die gemischten Mannschaften U12 und U14 erspielten sich jeweils den 4. Platz. Besonders erwähnenswert ist das Abschneiden der Juniorinnen U14, die mit 10:0 Punkten Gruppensieger wurden und somit um die Bezirksmannschaftsmeisterschaft gegen die Sieger der anderen 3 Gruppen kämpften. Im Halbfinale bezwangen sie die TSG TC Endingen/ TC Sasbach mit 5:1, sodass sie ins Endspiel einzogen. Hier gingen sie gegen den TC Schönau mit 6:0 als Sieger vom Platz und konnten somit die Bezirksmannschaftsmeisterschaft feiern. Durch diesen Erfolg war die Teilnahme an der Badischen Mannschaftsmeisterschaft, die im September in Singen stattfand, gesichert. Dabei erreichten sie einen dritten Platz. Wir gratulieren Santina Wischeropp, Sophie Schettler, Rocio Valenzuela und Tessa Rosendahl zu dieser herausragenden Leistung.

Die Integration unserer Jugendspieler und -spielerinnen in die Herren- und Damenmannschaften wurde intensiv weiterverfolgt. So konnten Ruben und Miguel Valenzuela, Philipp v.Hodenberg, Marco Schmiederer, Igor Kramer, Lennart Schettler und Pascal Thalmann den Aufstieg in die jeweils höhere Klasse der Herren 1 und 2 feiern. Die Damenmannschaft wurde unterstützt von Jessica Heiermann, Luise Surbeck, Isabell Blass, Sophie Schettler, Santina Wischeropp, Rocio Valenzuela und Edda v.Hodenberg.

### **Turniere**

Auch in der vergangenen Saison nahmen einige Jugendliche an den Bezirksmeisterschaften und den Tour 3 Turnieren mit großem Erfolg teil. Besondere Gratulation geht an Mark Trenkle. Er erspielte sich sowohl bei den Bezirksjugendmeisterschaften als auch bei den Bezirksjugendhallen-



**Edith Teufel**  
Jugendwartin  
Obergasse 15  
77933 Lahr  
Fon : 07821/271699  
Mail: etcufel-lahr@web.de

meisterschaften den Titel, sodass der TC Lahr auch in diesem Jahr wieder einen Bezirksjugendmeister des Bezirks Oberrhein Breisgau stellt. Sophie Schettler und Santina Wischeropp erreichten jeweils einen 3. Platz. Auch hierzu gratulieren wir herzlichst.

Auf unserer Anlage wurde am 24. Juli ein U14 – Turnier und am 29. Juli ein Mini – Midi Turnier mit insgesamt 30 Teilnehmern ausgetragen. Am 11. März 2012 fand ein Hallenturnier für die Minis und Midis mit über 30 Teilnehmern statt.

#### **Talentprojekt**

Im Rahmen der Kooperation Schule – Verein hat Hernan Valenzuela am 15. Oktober 19 Kinder gesichtet und in insgesamt 34 Stunden mit Hilfe des TC Lahr gefördert. Großer Dank geht hier auch an die Stadt Lahr für die Erstattung der Hallenkosten. 14 Kinder dieses Projekts nehmen zwischenzeitlich am Jugendtraining teil. 7 Kinder werden im Sommer schon bei den Verbandsspielen der Midis mitspielen.

#### **Aktivitäten**

Am 29. Juli fand der alljährliche Familienhock statt. In der 1. Woche der Sommerferien tummelten sich 28 Kinder beim beliebten Tenniscamp auf der Anlage.

#### **Vorausschauend geplant**

In der kommenden Saison sind 6 Jugendmannschaften gemeldet. Da die Integration der Jugendspieler/-innen in die Herren- und Damenmannschaften weiterverfolgt werden soll, sind keine U16 und U18 Mannschaften gemeldet. Diese Altersklassen spielen komplett bei den Herren und Damen mit.

Mehr zu den Planungen der kommenden Saison kann ich nicht sagen, da ich zur Wahl als Jugendwartin, wie schon vor einem Jahr angekündigt, nicht mehr antreten werde. Ich freue mich jedoch ein sehr engagiertes Mitglied präsentieren zu können, das sich für dieses Amt zur Verfügung stellen würde. Birgit Möller hat mich in der vergangenen Saison schon sehr unterstützt und mir viel Arbeit abgenommen. Ich möchte mich hierfür bei ihr recht herzlich bedanken. Sie ist bereit für das Amt als Jugendwartin zu kandidieren. Ich möchte sie, die Mitglieder, bitten, Birgit Möller zu unterstützen. Vielen Dank

Edith Teufel